

## Die drei ??? - Ein Vorbild für die Jugend? oder "Papa, ich wünsch mir ´nen Dietrich!"

1) **Keyser Soze** © ([shootthedevilintheback@yahoo.de](mailto:shootthedevilintheback@yahoo.de)) schrieb am 13.03.2002 um 13:35:18: Hi! Nach dem Hören von DOPPELTE TÄUSCHUNG, das ich übrigens gar nicht so übel fand, bin ich mal im Geiste das "Vorstrafenregister" der drei Detektiv-Buben durchgegangen. Will sagen: Seit Peter seinen Dietrich überall dabei hat, wird da immer wieder munter drauflos eingebrochen, wo´s nur gerade geht. Eben z.B. in die King-Wohnung in Folge 102 oder in Mortons Apartement in TÖDLICH SPUR. Nun zu meinem Kritikpunkt: Sind die Drei denn wirklich ein gutes Vorbild für ihre jungen Leser? Ein paar aus der eigentlichen Zielgruppe (10-14 Jahre solls ja tatsächlich noch geben \*g\* Ich finde diese Sache mit dem Dietrich nämlich langsam etwas nervig. Detektiv hin oder her: Man kann doch nicht einfach so bei jedermann einbrechen. Was meint ihr? Erboste Grüße \*g\* K.S.

2) **Lapathia** © ([bogucki@stones.com](mailto:bogucki@stones.com)) schrieb am 13.03.2002 um 14:13:10: Hi Keyser! 10-14Jährige schauen sich nachts auch Actionfilme an, in denen sich Kerle gegenseitig abknallen, und das Blut in alle Seiten spritzt. Ab und zu nervt mich die Geschichte mit dem Dietrich auch, aber ich finde es halb so schlimm.

3) **Juana** © ([Lady@Juana.de](mailto:Lady@Juana.de)) schrieb am 13.03.2002 um 15:09:47: Irgendwas muss Peter ja auch zum Detektivsein beitragen.

4) **Mike** schrieb am 13.03.2002 um 15:34:56: Vor allem scheint in ganz Rocky-Beach kein Mensch ein vernünftiges Türschloss zu haben!!! Ich denke auch, daß der Einbruch in ein Haus (vor allem ohne sich daran zu bereichern) im Gegensatz zu den Blutbädern in TV und Computer eher ein Kavaliersdelikt ist! Außerdem...als guter Detektiv sollte man auch die Tricks der Gegenspieler kennen und nutzen. Natürlich nur für gute Zwecke!!!

5) **Pummelchen** ([Der\\_Justus\\_Jonas@gmx.de](mailto:Der_Justus_Jonas@gmx.de)) schrieb am 13.03.2002 um 16:34:04: Vorbilder für die Jünglinge sind leider nicht die Drei??? sondern ehr Arnold Schwarzenegger oder Freddi Krüger! Mein Bruder ist gerade 14 Jahre alt geworden und es gibt leider nichts kindischeres für ihn, als Hörspiele. Wo kein Blut fließt, ist keine Action!!! Diese Aussage ist zwar beängstigend, aber leider auch die pure Realität. Die Zeiten haben sich geändert! Die Drei?? sind keine Spitzbuben oder gar Schwerverbrecher, sie handeln praktisch im Namen des Gesetzes und das im Guten Sinne. Es ist genau wie bei Balko oder dem Bullen von Tölz... Spannung kann man nur erzeugen, wenn man sich auf gefährliches Terrain begibt um die Rätsel zu lösen. Wäre es nicht so, wären die Fälle der Drei??? wohl genauso langweilig und öde wie eine ganze Stunde Derrick! Also, mein Fazit: Ein Hoch auf die Drei Detektive, so wie sie sind!!!

6) **Nuts McEumelly** schrieb am 13.03.2002 um 19:57:48: ...ich glaube, daß wohl kaum ein Jugendlicher wegen der drei ??? sich einen Dietrich wünscht; das simple Stimulus-Response-Modell ist schon länger als eindimensional und unzutreffend von der Wissenschaft auf den haufen der Wissenschaftsgeschichte geworfen worden, als es die drei ??? als Jugendhörspiele gibt. Du kaufst Dir doch auch nicht beim nächsten Einkauf

Tampons, Bier, Waschmittel, Handy und was sonst noch, nur weil Du's über Radio-oder Fernsehwerbung bekommen hast. Den Käufer des Spruchs "Das neue Perpetuum mobile - läuft noch besser als sein Vorgänger" gibt es nicht, und solltest Du es sein, dann laß mich bitte eine Studie über Dich schreiben, 'Herr Keyser'. --- Au ja, zu den ganze Delikten empfehle ich Forumspunkt 'Bitte inspizieren: Wenn das Kommisar Reynolds wüßte' (für die FÜRCHTERLICHEN Auswirkungen dann noch: 'Bankraub, Diebstahl, Betrug... welches Basisverbrechen kommt am besten an')... und, Keyser, (düstere Stimme mit unheimlichem Hall, tiefe dramatische Musikuntermalung) schließ Deine Tür mit Zahlenschloss ab, versiegle sie und besorg Dir einen Bodygard: Die ???-Junkies suchen Dich, verfolgen Dich und werden Dich kriegen, uahhahahaha...!!!

7) **Nuts McEumelly** schrieb am 13.03.2002 um 20:03:31: Nachtrag: :)

8) **Keyser Soze** © schrieb am 13.03.2002 um 20:20:32: Oh Scheisse! @Nuts

9) **Der Piekfeine Spanner** schrieb am 16.03.2002 um 20:35:19: Klar, alle Schwerverbrecher gaben bei ihrer Vernehmung an durch hören der drei Fragezeichen inspiriert worden zu sein. Unglaublich!

10) **Zielgruppenkind** schrieb am 18.03.2002 um 14:38:11: Ich selbr bin auch 13 Jahre alt und kann über dieses Forum ehrlich gesagt nur lachen. Ich weiß ja nicht für wie groß/alt/schlau/erwachsenen ihr die zwölf bis vierzehnjährigen haltet, wohl wahrscheinlich das Alter kurz nach Benjamin Blümchen, oder wie?! Meine Fresse, bloß kein Mord, denkt an die Zielgruppe, sowas hört bzw. ließt man hier allerwegen, ich hätte auch gern ???-Fälle mit Mord, ich trage keine rosabrille und kann der Wirklichkeit ins Auge sehen, oder soll ich als 13 jähriger nun voll unter Schock stehen, wenn ein Mord geschieht, wenn Justus raucht und Whiskey trinkt, wenn Peter einen Ball aus Nachbars Garten klaut, wenn was weiß ich nicht geschieht? Verdammt nochmal, ihr könnt (na ja, wir wollen ja nicht verallgemeinern, sonst gibt es gleich wieder volles Rohr Protest, also sage ich mal: Die meißten von euch) können überhaupt nicht einschätzen, wie das Leben eines 13 jährigen aussieht und welche Hobbys der hat. Die drei ??? sind schon übernatürlich brav, noch braver und sie sind komplett unrealistisch! Da kommt der erste an und beschwert sich beim Autor:"Seite 102 links oben: "Halts Maul", lieber Autor, dass können sie nicht bringen, denken sie an die dreizehnjähriegn, schreiben sie nächstemal "Sei still"" \*heul\* AAAAAARRRRRRGGGGG Bei sowas komm ich mir regelrecht verschaukelt vor!!! Ja natürlich, ich will einen Dietrich haben, das Härteste!!! Yeah!!! Nehmt Peter den Dietrich weg und schickt ihn zurück ins zweite Schuljahr!!! Natürlich, wenn Justus und Bob usw. nun Kettenraucher werden, machen das alle dreizehnjährige jetzt nach!!! Wenn sich jeder Jugendliche wie die drei ??? verhalten würde, lebten wir schon im wäre die Welt dreimal so sicher! Aber ich Kleinkind gehe jetzt mit meinen Puppen spielen und gucke mir dann den aufgenommenen Bond-Film an (boooooahh, hart nich, sollte Verboten werden, stellt euch vor, ein Dreizehnjähriger!!!)

11) **Jim** ([javajim@gmx.net](mailto:javajim@gmx.net)) schrieb am 18.03.2002 um 14:41:39: @Zielgruppenkind: Auch, wenn du wahrscheinlich für diesen Eintrag zwei Stunden gebraucht hast, um dir ein paar echt voll toughe und erwachsen-rotzige Sprüche auszudenken, hast du inhaltlich vollkommen recht...

12) **Zielgruppenkind** schrieb am 18.03.2002 um 14:47:16: @Jim Hab ne 1 in Deutsch und bin auf dem Gymmi, für mich ist Rhetorik jeder Art kein Problem, vom alltäglichen

Sprachgebrauch bin ich kaum von einem Erwachsenen zu unterscheiden und so einen Eintrag könnte ich jederzeit in 5-Minuten schreiben, mit Sprache jeder Art (wie bei Justus) hab ich kein Problem.

13) **Mr. Burroughs** schrieb am 18.03.2002 um 14:53:32: Alleine dadurch (und Deine unglaubliche Bescheidenheit) dürftest Du Dich bereits von 95 % der Jugendlichen Deiner Altersgruppe unterscheiden und bist damit nicht mehr repräsentativ.

14) **Zielgruppenkind** schrieb am 18.03.2002 um 15:13:54: Das wär egal, wenn die anderen 5% die besagten ???-Käufer sind, ich bin eigentlich bescheiden, aber auf die 1 bin ich trotzdem stolz @Mr B.

15) **Mike** schrieb am 18.03.2002 um 15:34:13: Ich kann nur sagen, daß die Kids das abkönnen!!! Die Schwester von einem Kumpel ist 11 oder 12 und was die für Korken raushaut... Mein lieber Scholli, die sind ganz andere Sachen gewohnt!!!

16) **Zielgruppenkind** schrieb am 18.03.2002 um 16:05:49: Schließlich finde ich Deutsch selber eigentlich blöd, aber mit dem richtigen Lehrer.....@Mike: Stimmt zu, die Mehrzahl aller Jugendlichen haben ein höheres Niveau, die drei ??? stellen da keine Gefahr da und schon gar keine Vorreiterrolle

17) **JavaJim** © ([ProfessorShay@web.de](mailto:ProfessorShay@web.de)) schrieb am 18.03.2002 um 16:48:32: Hmm ich war ja auch mal 14 Jahre alt und las dereinst die ???. Mir hat das nicht geschadet \*mit Diamant fremde Scheiben aufschlitzen\* \*Fragezeichen an fremde Wände schmieren\* \*andere Leute im Apartamente mit Kamera überwachen\* Nur manchmal abends ganz heimlich wenn ich nach Hause komme nehme ich verträumt meine Hausschlüssel, stelle mir vor es wäre ein Dietrich und breche bei mir ein. :o) Ich hab zumindest noch keine Masseneinbruchswelle verwirrter ??? Zielgruppenleser entdeckt. Aber ich halte meine Augen auf :o)

18) **Isti** ([Isti55@gmx.de](mailto:Isti55@gmx.de)) schrieb am 19.03.2002 um 00:58:43: Ich bin ebenfalls erbost, Keyser. Vor allem, weil es bei den Dreien längst nicht bei der Dietrich-Geschichte bleibt (siehe Forum "Bitte inspizieren..."). Aber ernsthaft: Daß die meisten der derzeitigen 13-Jährigen (oder wer auch immer die Zielgruppe darstellt) sich von kaum noch etwas schocken läßt und beispielsweise Filme, in denen nicht mindestens irgendwelche blutigen Gemetzel vorkommen, zum Gähnen findet, mag ja der Realität entsprechen. Die Frage ist nur, ob sich ausgerechnet die drei ??? an Schwachsinn und verkorkste Kreaturen anpassen müssen. Allerdings wohl hoffentlich keine ernsthafte Frage.

19) **BraverAlterSack** schrieb am 19.03.2002 um 10:53:10: Eigentlich beweist Zielgruppenkind (cooler Alias) mit seinem Eintrag 10, das Keyser Recht hat. Das das Spalten von Köpfen, mit einem Beil nicht gerade gut ist leuchtet "fast" jedem ein. Und die "diese" Filme versuchen ja auch möglichst böse zu sein. Aber das die guten, braven drei ??? mal eben einbrechen ist nicht weiter schlimm, ist ja für ne gute Sache. Und was Gut und wer verdächtig ist entscheide ICH. Zu 6) Was Stimulus-Response-Modell ist weiß ich zwar nicht (obwohl das mit dem Stimulus hört sich interessant an \*gabber\*), aber das Werbung eine Wirkung hat ist ja wohl auch unbestritten. Also ich z.B. hatte schon mal die Wahl zwischen "XY Mr.Clean" und "Persil" (Preis und Verpackung in etwa gleich) und habe dann "Persil" genommen, denn da weiß man was man hat. Denkt man zumindest.

20) **Nuts McEumelly** schrieb am 19.03.2002 um 16:18:51: @alter Sack: Der Ex-Mercedeschef Etzart-Reuter hat mal gesagt: Er kann sich die Hälfte seines riesigen Werbeetats schenken, er weiß nur nicht welche Hälfte. Die Werbewirkungsforschung krankt genau an diesem Punkt - sie ist eigentlich nicht messbar und wird deshalb noch immer über ein modifiziertes S-R-Modell zu messen versucht. Stimulus (S) heißt übrigens einfach nur 'Reiz'. Mittlerweile weiß man, dass Kaufentscheidungen sich bei haushaltsprodukten ala Waschmittel größtenteils aus tradiertem (also von Eltern o.a. Bezugspersonen erlernten/übernommenen) Verhalten speist, bei zeitabhängigen/Mode-Produkten wird's dann richtig kompliziert (Rollenbilder/Gruppendynamik etc.) --- und weil ein Produkt dann manchesmal nicht mal mehr über einen Nutzwert angepriesen werden kann (Zigaretten/Alkohol/ein produkt, das schon jeder hat, und sich deshalb nicht ein neues gerade DIESE Marke kaufen würde), wird die Devise 'Sex sells' angewandt; mit Waschbrettabziehbildern und magersüchtigen Oberweitemonstern. Klappt aber auch nur so mäßig, und hat als einzig nachweisbaren Erfolg, dass den Werbefritzen ein zu langes (und damit kostspieliges) Nachdenken über eine Kampagne erspart blieb. --- Ein Kind aber, dass sich aufgrund des Vorbildes Peter Shaw einen Dietrich besorgt und moralische Grenzen verletzt (die übrigens gerade bei den drei ??? ziemlich klar gesetzt werden), ist kein beweis für Keyser's These, sondern ein Fall für eine baldes mögliche Psychotherapie!

21) **Keyser Soze** © ([shootthedevilintheback@yahoo.de](mailto:shootthedevilintheback@yahoo.de)) schrieb am 19.03.2002 um 17:12:36: Interessant wäre auch zu erfahren, ob ein Beweis, den die drei ??? bei einem ihrer "Einbrüche" finden können, denn überhaupt vor Gericht verwendbar wäre. Übrigens bin ich weit davon entfernt, alle jugendlichen Peter-Fans für potenzielle Einbrecher zu halten. Vielleicht ist es auch nur, dass ich die Sache mit dem "Dietrich rein ---> Tür auf"-Prinzip nicht besonders originell finde. Was waren das noch für Zeiten, als sich die Drei im "Heimlichen Hehler" durch einen Speiseaufzug quälen mussten, um an ihr Ziel zu gelangen? Dir, Zielgruppenkind, danke ich jedenfalls für deinen kleinen Dämpfer, der ja nun doch noch eine Diskussion in Gang gebracht hat. So, und jetzt: WEITERSTREITEN! \*g\*

22) **Nuts McEumelly** schrieb am 20.03.2002 um 17:34:10: @Keyser: Soll'n wir vor die Tür geh'n?! (Weiterstreilust!) \*g\*

23) **Talan** schrieb am 21.03.2002 um 08:09:53: zu 21, 22) aber vergesst den Dietrich nicht, sonst kommt ihr nicht mehr rein

24) **Nuts McEumelly** schrieb am 21.03.2002 um 11:54:57: En garde! (Dietrichzück!)

25) **Stalker** schrieb am 04.04.2002 um 19:28:55: Na ja, ich hab als Kiddie auch mit einem Dietrich rumgespielt... das war, als die Sicherheitsschlösser noch nicht so verbreitet waren wie jetzt. Bei den alten Schlössern ist es wirklich kein Problem, sie "mal eben so" zu knacken. Allerdings waren mein Vorbild nicht gerade die ???, da gab's ja noch keinen Peter-mit-Dietrichset.

26) **BND** schrieb am 05.04.2002 um 09:12:57: @Stalker - Bitte erzählen Sie doch genaueres!

27) **FLO** schrieb am 09.05.2002 um 16:06:24: Die drei dienen ganz klar als Vorbild und Ideal.

28) **Nuts McEumelly** ([mceumelly@hotmail.com](mailto:mceumelly@hotmail.com)) schrieb am 10.05.2002 um 19:35:48: Soso, Flo, ein 'klares Ideal': schlank wie Just, mutig wie Peter und kopfschmerzfrei wie Bobs Haschemitenfürst (was hat dem eigentlich das jordanische Königshaus getan?)... ähm, äh, hat jemand meinen Dietrich gesehen...

30) **Mike** schrieb am 22.05.2002 um 14:58:28: Mlt 10 Jahren kommt das vielleicht hin, aber mit 10 Jahren hat man viele Vorbilder!!!

31) **Mr. Burroughs** schrieb am 11.06.2002 um 08:25:19: Da hört man doch Bob's Erklärung in der "Automafia" zum Thema Einbruch, durch die Millionen unschuldiger Kiddies ihrer Jugend und Moral beraubt werden: "...denn wenn man durch eine nicht abgeschlossene Tür reingeht, ist das kein Einbruch!" Skandalös...

32) **Mr. Hanley** schrieb am 11.06.2002 um 09:54:19: @Flo: Vorbild, Ideal? Du bist also ein dicker feiger Langweiler! Malst Fässer für Zirkuslöwen bunt an und tauchst in Unterhosen. Wohnst in einem alten Campinganhänger (Peter Lustig lässt grüßen), isst Speckbrote und fürchtest dich vor Drachen. Du weinst immer noch deiner angeblich erblindeten Liebe deines Lebens nach, für die du ein Spendenkonto eingerichtet hast. Der einzige Mensch, der sich hin und wieder mit dir abgibt, ist eine geigende rollstuhlfahrende Besserwisserin. Beruflich hast du's auch zu nichts gebracht. Du hast einen Idiotenjob auf einem Recyclinghof und lässt dich von einer keifenden alten Frau schikaniaieren. Deine Freizeitgestaltung ist alles andere als sinnvoll. Du übst dich im Schreien, bis die Nachbarschaft zusammenläuft und steckst Geldmünzen in die Wiese, um sie anschließend in stockfinsterner Nacht mit dem Metalldetektor wiederzufinden. Ich frage mich wirklich, ob so eine Karriere erstrebenswert ist.

33) **blackys tierarzt** schrieb am 11.06.2002 um 12:26:50: \*lol\* Mr. Hanley, Sie haben einen wundervollen Humor und ein noch besseres Gedächtnis ...

34) **Mr. Burroughs** schrieb am 13.06.2002 um 09:17:36: Mr Hanley, Sie haben vergessen zu erwähnen, dass die Bestreitung des Lebensunterhaltes darin besteht, sich bei stinkereichen Millionären einzuschleimen, anzubiedern und umsonst zu arbeiten, um im Gegenzug kleinen Kindern die letzten Cent abzuknöpfen.

35) **Mr. Hanley** schrieb am 13.06.2002 um 13:05:19: @Mr.Burroughs: Richtig, das hatte ich ganz vergessen. Die drei beuten ja nicht nur Minderjährige aus, sondern kassieren das Honorar ohne jede Gegenleistung (wahrscheinlich musste Tinas Papa aus nem weiteren Aktenkoffer ne neue Puppe basteln). Der Versuch mit den Detektivgeschichten Werte zu vermitteln scheitert ebenso, wie jungen Leuten den richtigen Umgang mit Geld beizubringen. Die mutwillige Zerstörung von Glasbären, Gipsbüsten oder Tierkäfige und Interviews zu Wucherpreisen anzubieten spricht Bände. Die Bitten hilfloser Eltern „Steig nicht in die Pfütze!“, und „Fass das nicht an, das ist schmutzig!“, verhallen ungehört. Die wohlbehüteten Sprösslinge ahmen lieber ihre drei Vorbilder nach und pantschen mit WC Spülkästen herum oder durchstöbern die Mülltonnen nach toten Haustieren. Obendrein wird forciert den Blick vor der Wirklichkeit zu verschließen. Nein, liebe Kinder! Man kann Gammler nicht anrufen, sie haben keine Telefone!!! Man kann auch mit Fahrrädern keine Pferde umfahren!

36) **Mr. Murphy** © ([12345\\_AlexS@web.de](mailto:12345_AlexS@web.de)) schrieb am 15.06.2002 um 13:43:56: Der Vorfall im "tanzenden Teufel" war wohl einzigartig! Es ist vielmehr so daß die Detektiv-



Arbeit GEFÄHRLICH ist - sie kann sogar lebensgefährlich sein. Das hier immer wieder beschriebene drumherum ist wohl eher unwichtig. Liebe Kinder: Nicht nachmachen! P. S. Zum Gespräch zwischen Justus und dem Kind im tanzenden Teufel noch eine Anmerkung: Kommt es Euch auch nicht so vor, als ob die drei ??? kurz davor sind laut loszulachen? Wahrscheinlich wegen Heikedine, der Sprecherin! (Hier hat Annabella geschlafen - selten so gelacht!)

37) **Maniac** ([laudabach@web.de](mailto:laudabach@web.de)) schrieb am 27.06.2002 um 02:26:47: ich finde das gelegentliche Abtauchen in (klein)- Kriminelle Gefilde eigentlich nur Sympatisch und Menschlich....Unsere dre Freunde sind halt manchmal etwas unbedacht und gehen davon aus das der Zweck die Mittel heiligt, alle Gesetzesübertretungen sind ja auch Ermittlungsdienlich. Vielleicht nicht immer ein 100%ig Vorbild aber wesentlich angenehmer und sympatischer als diese unerträgliche Korrektheit und Gesetzestreue der zur Karriatur überzeichneten TKKG Figuren.... In diesem Sinne: "Peter hol den Dietrich"

38) **Mr. Burroughs** schrieb am 27.06.2002 um 17:22:51: Aber maniac: "Ein Leben jenseits der Legalität bürgt zu viele Risiken und nimmt unweigerlich ein böses Ende!" Originalzitat Justus Jonas. Wo ist da die Grenze? Gibts ein bißchen Halbkriminalität???

39) **Maniac** ([laudabach@web.de](mailto:laudabach@web.de)) schrieb am 27.06.2002 um 18:28:22: Sie führen ja nicht ein Leben jenseits der Legalität sie bedienen sich nur manchmal halbseidener bis krimineller Mittel um ihre moralisch Eindwandfreien und Uneigenützigen Ziele zu erreichen. Von daher denke ich das man derlei Aktivität bis zu einem gewissen Punkt tolerieren kann. Wo man in diesem Fall dann allerdings die Grenze Zieht will ich nicht festlegen . Ist meiner Meinung nach auch einfach der negative Aspekt von Justus Sturheit; er läßt sich von nichts und niemanden Aufhalten; nicht mal von Gesetzen... Justus latente Tendenz zur Illegalität wird besonders doch am Ende vom Erbe des Meisterdiebes Deutlich!?! Wenn er ein Verbrecher werden würde (was ich natürlich nicht glaube) wer er ein verdammt Erfolgreicher

40) **AleG** © ([AleG0106@web.de](mailto:AleG0106@web.de)) schrieb am 30.06.2002 um 20:56:00: Mal sehen Maniac...Wenn Hugenay Justus weiterhin bearbeitet, könnte der sich's ja eines Tages doch noch anders überlegen?!

41) **Nuts McEumelly** schrieb am 04.07.2002 um 00:05:06: ...das hat was, Just als Verbrecherkönig, Bob als Spitzel und Peter als der Mann für's Grobe (Skinny hätte keine drei Folgen überlebt!) --- vielleicht eine schöne Idee für ein neues lustiges Forum: Die drei ??? in einer Gegenwelt...

42) **Nimm2-Junkie** schrieb am 04.07.2002 um 14:18:14: "Morton, sie warten draußen mit laufendem Motor!" ...

43) **Mike** schrieb am 04.07.2002 um 14:20:24: Und Reynolds: "Wenn die Jungen sagen sie waren es nicht, waren sie es auch nicht! Ich verbürge mich für die drei!!!"

44) **Marek** ([LogicDeLuxe@gmx.de](mailto:LogicDeLuxe@gmx.de)) schrieb am 04.07.2002 um 14:44:04: Wer weiß, ob die bei diesen verlockenden Ideen nicht auch Hugenay Konkurrenz machen würden. Die Drei sind doch nicht blöd. Die würden es bestimmt so darstellen, daß Hugenay allein schuldig für alles ist, was sie so anstellen. Und wenn das nicht glaubwürdig ist, dann ist es Skinny Norris' Schuld. Die Leute sind auch sehr leichtgläubig. Wann wird denn schon mal die Karte hinterfragt? Da könnte sich ja jeder so eine Karte drucken und behaupten,

daß er für die Polizei arbeitet. Zu 38: ich würde sagen, Hugenay hat doch bisher ganz gut bewiesen, daß das Zitat nicht ernst zu nehmen ist.

45) **Hüpf**i schrieb am 27.07.2002 um 10:40:24: Murph< hat recht! Nr. 36